



Hydraulik-Zubehör

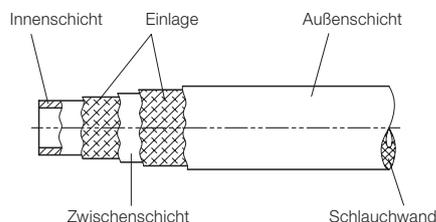
Hochdruckschläuche, Anschlussblöcke, Kupplungen und Steckverbindungen

Hydraulik-Hochdruckschläuche

anschlussfertig montiert,
max. Betriebsdruck 250/500 bar

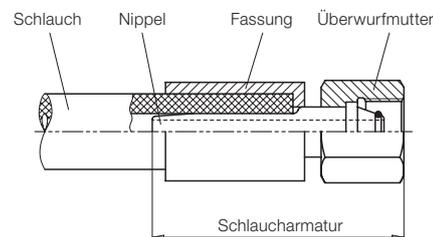


Schlauchaufbau



Hochdruckschläuche bestehen je nach Betriebsdruck und Nennweite aus einer oder mehreren Lagen Draht- oder Textilgeflecht bzw. Spiraleinlagen.

Schlauchverbindung



Anschlussfertig wird der Hochdruckschlauch erst durch die an beiden Enden fest verpresste Schlaucharmaturen.

Einsatz

Hochdruckschläuche werden zur Energie- und Signalübertragung in Hydraulikanlagen verwendet. Dies gilt vor allem für den Anschluss beweglicher Elemente, aber auch für die Verbindung von hydraulischen Baugruppen, die nicht auf einer gemeinsamen Basis befestigt sind, z.B. Pumpenaggregat und Spannvorrichtung.

Vorteile

- 4-fache Sicherheit
- Jede gewünschte Länge lieferbar
- Vorzugslängen ab Lager
- Kennzeichnung mit Herstelldatum nach DIN EN
- NW 4 - Hochdruckschlauch serienmäßig mit Drahtschutzgeflecht

Lebensdauer

Die Verwendungsdauer einschließlich Lagerdauer soll 6 Jahre nicht überschreiten, die reine Lagerdauer 2 Jahre. Hohe Temperatur, häufige Bewegungsspiele oder hohe Impulsfrequenzen können die Verwendungsdauer verkürzen.

Wartung

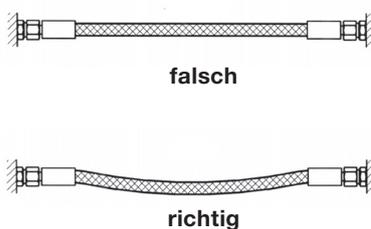
Vor Inbetriebnahme und dann mindestens ein mal jährlich die Hochdruckschläuche auf ihren arbeitssicheren Zustand durch einen Sachkundigen prüfen lassen.

Wichtige Hinweise

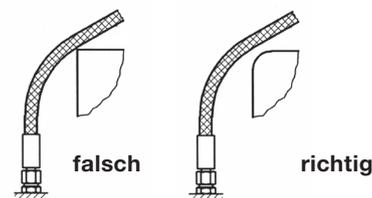
Unsachgemäße Installation, Gebrauch und Wartung kann eine verkürzte Lebensdauer der Hochdruckschläuche zur Folge haben.

Einbauhinweise

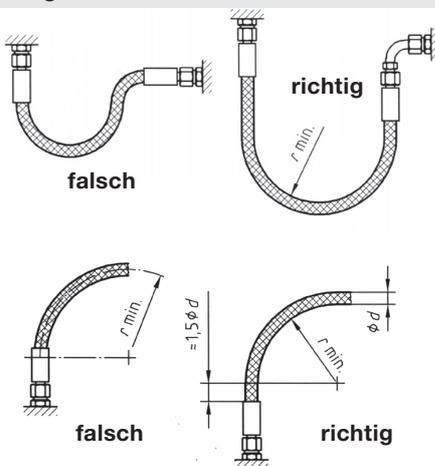
Stauch- oder Zugbeanspruchung



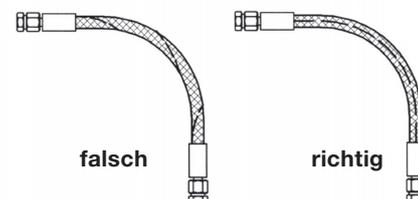
Mechanische Beschädigung



Biegeradien

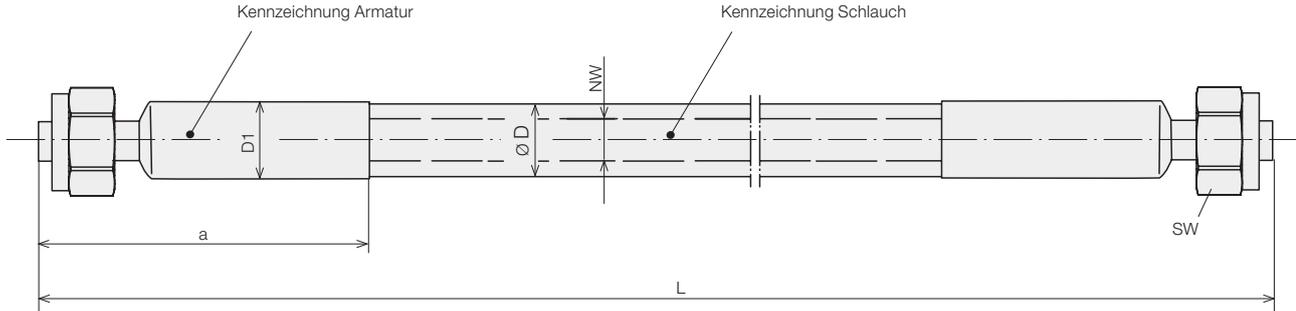


Torsionsbeanspruchung



Abmessungen Technische Daten • Bestell-Nr.

Abmessungen / Technische Daten



Hochdruckschlauch	NW	4	4	6,3	6
Max. Betriebsdruck	[bar]	250	500	250	500
Anschlussgröße		8L	8S	8L	8S
Überwurfmutter		m8L	m8S	m8L	m8S
SW	[mm]	17	19	17	19
D Schlauch-Ø	[mm]	9,5*	9,5*	15	17,5
D1 Fassung-Ø	[mm]	13	13	19	19
Min. Biegeradius	[mm]	50	50	100	100
Armaturenlänge a	[mm]	42	42	50	52
Mindestlänge	[mm]	150	150	200	200
Spez. Volumenzunahme pro bar und Meter	$\left[\frac{\text{cm}^3}{\text{bar} \cdot \text{m}} \right]$	0,006	0,006	0,008	0,006
Bestell-Nr.		93751 XXXXX	93752 XXXXX	93206 XXXXX	93706 XXXXX
Vorzugslängen:	L = 500 [mm]	93751 00500	93752 00500	93206 00500	93706 00500
	1000 [mm]	93751 01000	93752 01000	93206 01000	93706 01000
	1600 [mm]	93751 01600	93752 01600	93206 01600	93706 01600
	2500 [mm]	93751 02500	93752 02500	93206 02500	93706 02500

* mit Drahtschutzgeflecht

Kennzeichnung Schlauch

Auf dem Schlauch befindet sich folgende Kennzeichnung:

- Name oder Kennzeichen des Herstellers
- Nummer der europäischen Norm
- Typ
- Nenndurchmesser
- Quartal und die zwei letzten Ziffern des Herstellungsjahres

Kennzeichnung Armatur

Auf der Armatur befindet sich folgende Kennzeichnung:

- Name oder Kennzeichen des Herstellers
- Monat der Herstellung
- die zwei letzten Ziffern des Herstellungsjahres
- Nenndruck PN der Schlaucharmatur
- Bestell-Nr. des kompletten Hochdruckschlauches

Wichtige Hinweise!

Wir liefern ausschließlich komplett verpresste Hochdruckschläuche mit montierter Überwurfmutter. Rohrstützen mit losem Schneidring und Überwurfmutter sind aus Sicherheitsgründen nicht mehr zulässig.

Bestell-Nummernschlüssel

93XXX XXXXX

Schlauchlänge L in mm

Abstufung: 5 mm
Beispiel: L = 750 mm : **00750**
(Mindestlänge lt. Tabelle beachten)

Nennweite, Überwurfmutter und Nenndruck

751 : NW 4 – m8L – 250 bar
752 : NW 4 – m8S – 500 bar
206 : NW 6,3 – m8L – 250 bar
706 : NW 6 – m8S – 500 bar

Längentoleranz nach DIN 20066

Schlauchlänge L	Toleranz
≤ 630 mm	+7 / -3 mm
631 – 1250 mm	+12 / -4 mm
1251 – 2500 mm	+20 / -6 mm
2501 – 8000 mm	+1,5 / -0,5 %
> 8001 mm	+3 / -1 %

Weitere Schlauchlängen und Überwurfmuttern auf Anfrage

Bestell-Nummernschlüssel

27001 XXXX

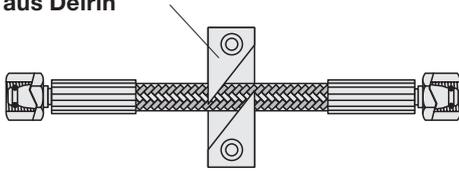
für variable Längen mit beidseitigem Schlauchanschluss

Überwurfmutter M14 x 1,5 oder M12 x 1,5*

* bei Auswahl Schlauchanschluss M12 x 1,5
nur max. 250 bar Betriebsdruck zulässig

Zubehör

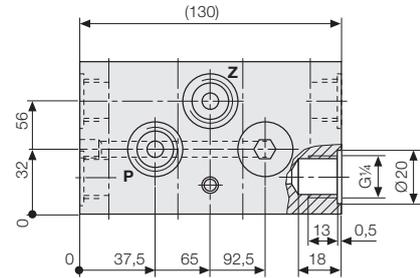
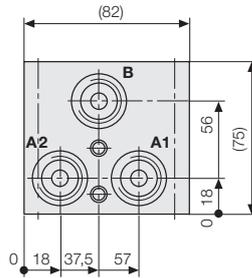
Schlauchhalter
aus Delrin



Bestell-Nr. 550650003

Anschlussblock

mit hydraulisch entsperrenen Rückschlagventilen



Anschlussgewinde

2 x G 3/8 + 6 x G 1/4
8 x G 3/8

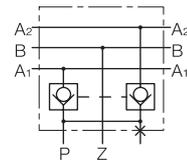
Bestell-Nr.

898250290

898250300

Steuerdruck = 0,38 x Betriebsdruck + 12

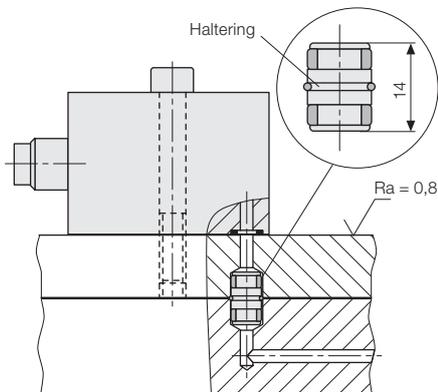
Schaltbild



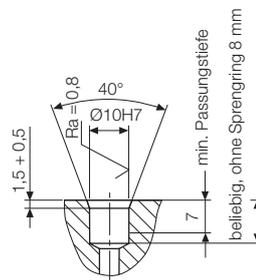
Steckverbindungen

für Platten und Verrohrungsleisten

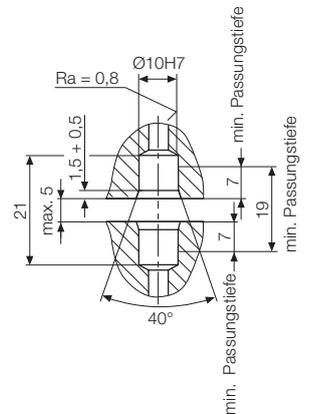
Einbaubeispiel



Einbauraum kurze Ausführung



Einbauraum lange Ausführung



Länge [mm]	Nennweite [mm]	max. Betriebsdruck [bar]	Dichtung	Bestell-Nr.
14	5	500	FKM	9210 132
19	5	500	FKM	9210 127

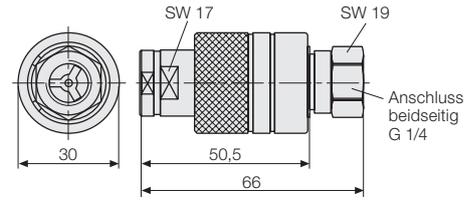
Kupplungen

Schnellverschlusskupplungen



Beschreibung

Schnellverschlusskupplungen sind beim Lösen automatisch verschließende Kupplungen in robuster Bauweise. Der An- bzw. Abkuppelvorgang erfolgt in drucklosem Zustand. Das Verschieben der Arretierhülse in die jeweilige An- bzw. Abkuppelrichtung ermöglicht eine bequeme Einhandbedienung.



Bezeichnung	Bestell-Nr.
Kupplung komplett	9384 006
Kuppler	9384 106
Nippel	9384 206
Staubschutz Kuppler	9384 300
Staubschutz Nippel	9384 400
Ersatzdichtung O-Ring	3001 091
Ersatzdichtung Stützring	3000 228

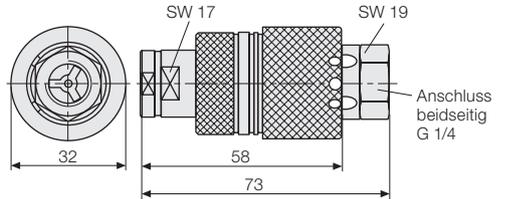
Kodierte Kupplungen



Beschreibung

Wenn mehr als eine Kupplungsstelle vorhanden ist, besteht Verwechslungsgefahr beim Ankuppeln. Kodierte Kupplungen sind nicht nur farblich gekennzeichnet, zusätzlich ist innerhalb des Kupplers ein Stift angeordnet, der nur in die Nut des entsprechenden Nippels passt. Eine Verwechslungsgefahr ist damit ausgeschlossen.

Die leichte Handhabung der kodierte Push-Pull-Kupplungen ermöglicht ein schnelles und sicheres Finden der mechanischen Kodierung.



	Bestell-Nr.	Bestell-Nr.	Bestell-Nr.
Kodierung	Kupplung komplett	Kuppler separat	Nippel separat
schwarz	9384 715	9384 716	9384 717
weiß*	9384 725	9384 726	9384 727
rot	9384 735	9384 736	9384 737
gelb	9384 745	9384 746	9384 747
grün	9384 755	9384 756	9384 757
blau	9384 765	9384 766	9384 767

* Der weiß kodierte Nippel ist mit einem Vorspannventil (VSV) ausgerüstet, das in entkuppeltem Zustand einen möglichen Druckaufbau durch innere Leckagen in den hydraulischen Spannelementen auf ca. 5 bar begrenzt. In gekuppeltem Zustand ist das Vorspannventil nicht wirksam.